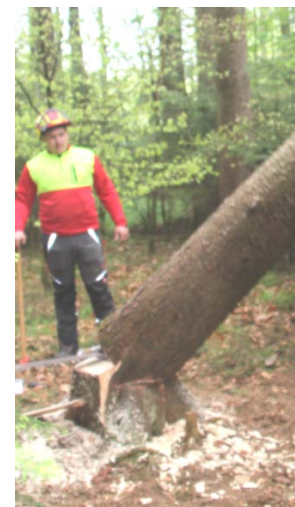


# Kindermaibaum 2019 in Ettelried



Heuer war es nach 2011, 2013 und 2017 bereits zum vierten Mal, dass Kinder- und Jugendliche aus den Reihen der Feuerwehr, des Schützenvereins, der Spielplatzgruppe und der Ministranten tatkräftig beim Kindermaibaum engagiert waren.

Die knapp 25 m hohe Fichte wurde im Wald unter fachmännischem Beistand einiger Erwachsener von Hand mit Säge und Axt gefällt. Mit einem historischen Pferdegespann der Familie Seibold transportierten die Ettelrieder den prächtigen Baum dann gemeinsam ins Dorf. Am Straßenrand warteten bereits viele Gäste und Bewohner, sie staunten und beklatschten den sehenswerten „Maibaumeinzug“.



Mitten auf dem Dorfplatz bemalten dann die Kinder und Jugendlichen die Schilder, banden den Kranz, schmückten die Baumspitze und schnitzten kunstvoll die Rinde des neuen Maibaums. Der Ettelrieder Nachwuchs war an Fleiß und Kreativität kaum zu übertreffen. Die Eltern versorgten die jungen Maibaum-Aktivisten mit einer schmackhaften Brotzeit, sowie mit Getränken, Kaffee, Tee und Kuchen. Allen Beteiligten war bei diesem Gemeinschaftsprojekt der Ettelrieder Dorfgemeinschaft reichlich Spaß und Freude anzumerken. Der durchwegs gelungene neue Kindermaibaum schmückt nun den schönen Ettelrieder Dorfplatz zwischen Feuerwehrhaus, Schützenheim, Kirche, Osterbrunnen, Pfarrhof und dem Schloss der Familie Schnurbein, die schließlich den Baum zur Verfügung gestellt hat. Beim nächsten Sommerfest des Schützenvereins soll dann der Maibaum verlost werden.



Abgerundet haben die Ettelrieder diesen besonderen Tag mit einem Maibaum-Schießen im Schützenheim, bei dem die Jugend und auch einige Erwachsene ihr gutes Auge und eine ruhige Hand unter Beweis stellten. Mit diesem bewundernswerten Engagement haben alle Beteiligten zu einem guten Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft beigetragen. Heuer war sogar ein Filmteam von atv dabei, sie haben zwei kurze Spots gedreht. Die Ettelrieder sind zuversichtlich, dass dieses Brauchtum auch in Zukunft in guten Händen liegt.

